**Kommunales Bildungsmonitoring**

NEU:

Mit dem **Münchner Bildungsbericht 2022 (LINK)** wurde im März 2023 der sechste Bericht vorgelegt, der anhand von Kennzahlen und Indikatoren entlang der Bildungskette die Münchner Bildungslandschaft beschreibt. Schwerpunktthema ist dieses Mal Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE).

**Grundlage für das Kommunale Bildungsmanagement**

Ein funktionierendes Kommunales Bildungsmanagement benötigt eine fundierte Datenbasis, um Chancenungleichheiten im Bildungssystem aufzudecken und benennen zu können. Das kommunale Bildungsmonitoring stellt Kennzahlen und Indikatoren über die gesamte Bildungskette zusammen. ~~Die datengestützte Problemanalyse ist bildungsbereichsübergreifend und folgt dem “Lernen im Lebenslauf”.~~ So leistet das Bildungsmonitoring einen wesentlichen Beitrag dafür, dass Abstimmprozesse verbessert und bildungspolitische Entscheidungen ~~wirkungsorientiert und~~ passgenau getroffen werden können. Die Landeshauptstadt München hat als erste Großstadt bereits 2006 einen kommunalen Bildungsbericht veröffentlicht und damit die Grundlage für eine kommunale Bildungssteuerung gelegt.

Folgende ~~weitere~~ Aufgaben und Produkte liegen in der Verantwortung des kommunalen Bildungsmonitorings:

* Münchner Bildungsbericht und Münchner Bildungsbericht Berufliche Bildung,
* Sonderauswertungen und kleinräumige Berichterstattung
* Sozialräumliche Kenngrößen als Grundlage für die bedarfsorientierte Ressourcenzuweisung

---------------------------------------------------------------------------------------------------

**Kachel „Aktuelles“ Der neue Münchner Bildungsbericht 2022 ist da!**

Der **Münchner Bildungsbericht 2022** (LINK) liefert nun schon zum sechsten Mal eine umfassende Darstellung der gegenwärtigen Situation des Münchner Bildungswesens anhand von Kennzahlen und Indikatoren. Die Ergebnisse werden entlang der Bildungskette vorgestellt und schließen auch Beispiele non-formaler Bildung mit ein (Erwachsenenbildung, Münchner Stadtbibliothek, NS-Dokumentationszentrum). Schwerpunktthema ist Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE).

Wichtige Befunde aus dem Münchner Bildungsbericht 2022:

* Die Angebote für die Kindertagesbetreuung wurden in München in den vergangenen Jahren deutlich ausgebaut. Die Anzahl der betreuten Kinder im Krippen- und Kindergartenalter ist innerhalb von fünf Jahren um 6.767 Kinder bzw. 11,7% gestiegen.
* Auch an den allgemeinbildenden Schulen steigt die Zahl der Kinder und Jugendlichen. Im Schuljahr 2020/21 besuchten insgesamt 130.131 Schüler\*innen eine allgemeinbildende Schule oder eine Wirtschaftsschule in München. Im Vergleich zum Schuljahr 2015/16 ist die Zahl der Schüler\*innen um 6.550 (+5,3 %) gestiegen. Dies entspricht circa 320 zusätzlichen Klassen.
* 35.950 Grundschulkinder nahmen im Januar 2022 ein Ganztags- oder Betreuungsangebot in Anspruch. Ihre Zahl ist innerhalb von zwei Jahren um 1.182 Kinder gewachsen. Insbesondere der Kooperative Ganztag (KoGa) wurde ausgebaut.
* Angebote und Leistungen zur Inklusion haben zugenommen: 2021 erhielten beispielsweise 894 Kinder im frühkindlichen Bereich Eingliederungshilfen für die Inklusion in den Kindertageseinrichtungen. Im Schuljahr 2020/21 gab es insgesamt 7.746 Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischen Förderbedarf, 5.900 davon besuchten eine Förderschule, 1.846 eine Regelschule. Im Rahmen des Stufenplans Inklusion starteten zum Schuljahresbeginn zwei weitere städtische Schulen mit einem inklusiven Schulentwicklungsprozess.
* Der Anteil von Abgänger\*innen ohne Mittelschulabschluss liegt mit 5,3 Prozent knapp auf dem niedrigsten Stand, der seit der Auswertung der Daten für die Berichterstattung in München gemessen wurde.
* Das duale System profitierte in den letzten Jahren von den Neuzugewanderten: Der Anteil der in den letzten sechs Jahren zugewanderten Berufsschüler\*innen war im Schuljahr 2020/21 mit 11,0 % mehr als doppelt so hoch wie im Schuljahr 2015/16 mit 4,9 %.
* In allen Teilbereichen des beruflichen Schulwesens hat sich der Anteil der erfolgreichen Abschlüsse im Vergleich zum letzten Bildungsbericht verbessert.
* Bildung für nachhaltige Entwicklung spielt eine immer wichtigere Rolle: An städtischen Schulen wurden in einer Befragung der Schulleitungen 333 Projekte und Programme aufgeführt, die sich mit BNE-Themen beschäftigen.